

Liebe Besucher und Besucherinnen,

wir freuen uns sehr, dass Sie unseren ersten Nöpker Osterbrunnen besuchen.

Sie fragen sich sicherlich, was ein Osterbrunnen ist:

Dieser Brauch stammt ursprünglich aus der Fränkischen Schweiz. Dort hat sich das Ritual des Osterbrunnen-Schmückens, welches vielleicht vor Jahrhunderten aus abergläubischen Überlegungen geboren wurde, inzwischen vielerorts in den kleinen Orten der Fränkischen Schweiz zur wahren Volkskunst entwickelt. Neben Brunnen, werden auch Quellen, Bachläufe und Hydranten bunt geschmückt. Damit wird die Freude über den beginnenden Frühling ausgedrückt. In früheren Zeiten verband man damit die Dankbarkeit ausreichend Wasser zu haben und bat um Gesundheit und Fruchtbarkeit der Felder im neuen Jahr. Die Gelehrten streiten sich noch darüber, wie alt dieser Brauch tatsächlich ist und welcher Glaube oder auch Aberglaube sich dahinter verbirgt. Das ist uns hier in Nöpke aber egal. Wir wollten einfach etwas Schönes entstehen lassen und da wir hier einen Brunnen haben, wieso sollte er denn nicht auch geschmückt werden?

In jeden Fall sollte der Brunnen so bunt und vielfältig gestaltet werden, wie Nöpke eben ist. Außerdem war klar, dass wir das auch nur gemeinsam können. So haben viele Kinder und Jugendliche aus Nöpke in den letzten Wochen fleißig Eier ausgeblasen und bemalt. Es sind über 220 Eier zusammengekommen und wir sind richtig, richtig stolz darauf.

In der Fränkischen Schweiz gibt es rund um das Osterbrunnenschmücken viele Traditionen, wie das gemeinsame Eierbemalen, Kränzebinden, Schmücken des Brunnens, Singen und vieles mehr. All das konnten wir aufgrund der andauernden Coronapandemie nur im kleinsten Rahmen gemeinsam oder auch gar nicht machen. Daher hoffen wir, dass wir auch im nächsten Jahr unseren Brunnen schmücken und dies dann auch gemeinsam tun können.

Egal ob Glaube oder Aberglaube...

Wir begrüßen den Frühling mit bunten Farben und verbinden mit dem Schmücken des Brunnens den Wunsch nach Gesundheit und einem hoffentlich bald wieder unbeschwert Leben ohne Pandemie.

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest 2021!

Symbole der Wasserverehrung

Bäume und Reisig:	Bäume galten früher als heilig, weil sie die Verbindung zwischen Himmel und Erde darstellten. Nadelbäume, die niemals ihre Blätter verlieren, symbolisieren zudem den andauernden Kreislauf des Wassers, Wachstum und Fruchtbarkeit der Natur. Früher waren Fichten oder Birken die zentralen Elemente des Osterbrunnenschmückens
bunte Bänder:	Lust auf Leben; Bänder traditionell als „Pensala“ (Pinselchen) gebunden, sollten böse Geister vertreiben
Eier:	Sinnbilder der Fruchtbarkeit; das Geheimnis des Lebens steckt im Ei
Rotei:	Rot gilt als Farbe des Blutes, der Liebe und des Sieges und – der Lebensfreude Als Eierring angeordnet: Symbol des andauernden Kreislaufs der Natur